

Homophobia

Hp:SasuNaru Np:NaruHina/KibaHina

Von Bubblequm

Kapitel 7: Never!

7. Never!

„Woah, das Zimmer ist erschreckend cool, oder?“ Vor einer halben Stunde war ihr Bus in Sunagakure angekommen, und nachdem jedem sein Zimmer zugewiesen wurde, standen Naruto und Sasuke in ihrem. „Es ist in Ordnung.“ Sicher, Sasuke hatte schon immer in Luxus gebadet, deswegen wirkte das hier nicht wirklich besonders auf ihn.

Das Zimmer hatte zwei Betten und sogar ein eigenes kleines Bad! Mehr konnte man wirklich nicht erwarten! „Wie lange haben wir nochmal Zeit, bis wir zum Essen müssen?“ Ja, er hatte schon wieder nicht zugehört, aber na und! Konnte er ja nichts für... Angestrengt seufzte Sasuke. „Erst in zwei Stunden.“ Mhm, in zwei Stunden also erst. Mittagessen fiel wohl weg.

Aber...was sollte er jetzt zwei Stunden lang machen? Seine Anziehsachen warf er eben in den Schrank, ohne Ordnung natürlich. Wäre ja noch schöner! Tja, viel blieb ihm nicht mehr, was er tun könnte. Er kramte sein Handy heraus, und schrieb Kiba schnell bei WhatsApp eine Nachricht. Zu Hinata könnte er jetzt sowieso nicht, da sie in einem anderen Haus untergebracht war, und man sein eigenes vorerst nicht verlassen durfte. Bei hundert Metern Weg konnte schließlich viel passieren. Nicht.

An Kiba: ey köter! kann ich zu dir kommen? hab lw. --

Sasuke räumte seine Sachen währenddessen feinsäuberlich in seinen Schrank, was auch sonst. Naruto entschloss sich, das Bad unter die Lupe zu nehmen. Wirklich beeindruckend war es nicht. Aber immerhin eine Dusche und ein Waschbecken! Er spürte wie sein Handy vibrierte und verzog sich auf sein Bett.

Von Kiba: nee man. Hab shikamade ‚ausversehen‘ die tür vors gesicht gehaun und jtz macht kashi stress!!! xDDD

Stimmt, von weiter her konnte er eindeutig das Geschrei von Kakashi hören! Irgendetwas von wegen ‚Ich belehre dich hier, und du besitzt trotzdem noch die Dreistigkeit, mit deinem Handy zu spielen!‘ Typisch Kiba. Hm, blieb immer noch die Frage, was er selbst jetzt machen sollte. Sasuke war leider gerade im Bad

verschwunden und hatte die Tür hinter sich geschlossen. Schade, konnte er ihn wohl vorerst nicht nerven.

Uff...was konnte man schon alleine in einem Zimmer ohne wirklichem Inhalt machen? Was machte er denn sonst immer? Meistens zocken...oder...trainieren! Er könnte ruhig mal wieder seinen Handstand üben! Keine zwei Sekunden später stand er auf seinen Händen und war verwundert, wie gut es noch klappte. Er hatte es vor ein paar Jahren gelernt und beherrschte ihn immer noch perfekt!

Als Sasuke wieder aus dem Bad kam, wäre er jedoch beinahe umgekippt, da er sich ziemlich erschrocken hatte. Pah, aber er war Naruto Uzumaki, und nichts konnte ihn aus dem Konzept bringen! Sasuke starrte mit hochgezogener Augenbraue auf seinen Bauch. Als Naruto selbst nach unten-oder eher gesagt nach oben-schaute, erkannte er, dass sein T-Shirt runtergerutscht war.

„Bewunderst du...meine tollen...Bauchmuskeln...?“, presste er angestrengt hervor. Ohja, Bauchmuskeln hatte er auf jeden Fall! Schließlich trainierte er nicht umsonst! „Tsk, wohl kaum.“ Verwundert kniff Naruto seine Augen zusammen, als Sasuke immer näher auf ihn zukam. „Und...was...?“ Seine Frage wurde unterbrochen, als der Uchiha seine Hand auf Naruto's Bauch legte. „F-Fuck! Du bist voll kalt!“

Sasukes Mundwinkel zuckten noch einmal kurz nach oben, bevor er Naruto einfach umschubste. Dieser viel krachend zu Boden und kratzte sich erstmal den Kopf. „Autsch...wofür war das denn, du Penner!?“ Er schien sich wirklich sichtlich zu amüsieren. Mistkerl. „Egal. Aber...“ Er zog nachdenklich seine Augenbrauen zusammen. Was er jetzt wohl wieder hatte...

„Seit wann hast du ein Tattoo?“ Ertappt zuckte Naruto zusammen. Ups. Vor ein paar Monaten hatte er es sich machen lassen...natürlich ohne einer Einverständnis seiner Adoptiveltern. Die hätten das doch sicherlich niemals zugelassen! Aber jetzt...tja, jetzt wusste Sasuke also davon. Und er konnte auch nicht so tun, als wäre es kein Tattoo. Klasse. „Ähm...seit Kurzem...?“

„Und Mom und Dad wissen wahrscheinlich nichts davon.“ Ach man. Sasuke war eindeutig zu schlau. Resigniert schüttelte Naruto seinen Kopf. „Ich werde dich nicht verraten, aber du bist mir etwas schuldig.“ Mhm, was sollte er da noch machen? Er konnte ja schlecht nein sagen. Aber...Moment mal! „Sasuke, Sasuke! Ich hab da ne super Idee! Du hast jetzt was ziemlich geheimes von mir erfahren, also...will ich auch etwas über dich wissen!“

„Vergiss es.“ Naruto ging gar nicht weiter darauf ein und redete unbeirrt weiter. Seine Idee war einfach zu gut! „Okay...ich beantworte dir eine Frage, und du im Gegenzug mir eine!“ Genervt schüttelte Sasuke den Kopf und setzte sich auf sein Bett. „So...und da du mir die Frage mit den Tattoo gestellt hast, bin ich jetzt dran! In Ordnung?“ Tja, er sagte auf jeden Fall schon mal nichts dagegen! Im Gegenteil, er schien sogar zu überlegen!

Ein kurzes Nicken von ihm folgte zur Bestätigung. „Okay mhm...ich weiß ehrlich gesagt gar nicht, was ich dich fragen soll! Ähm...bist du verliebt?“ Super Frage! Ob er

sie wohl beantworten würde? Konnte sich Naruto gar nicht vorstellen, obwohl...Sasuke war sowieso nie im Leben verliebt! Dieser vergrub gerade sein Gesicht im Kissen. Er...er schämte sich doch nicht etwas gerade, oder?!

„Kann man so sagen.“ Oh mein Gott! Das...Sasuke war im Ernst verliebt? Und er gab es sogar zu?! Was verdammt noch mal war hier gerade los? „Du...bist verliebt? Echt jetzt? In wen?“ Nein...er verarschte ihn doch nur! Niemals konnte Sasuke Uchiha, DER Sasuke Uchiha verliebt sein! „Das werde ich dir sicher nicht sagen.“ Was denn, erst anlocken und dann nicht weiter reden? Schmollend verzog Naruto seinen Mund. „Das ist verdammt fies!“

„Es ist egal, weil mich derjenige sowieso nicht liebt, oder niemals lieben wird.“ Der...jenige. DERJENIGE? DER-Jenige? Meinte er wirklich das, was Naruto gerade dachte? „Der? Du...meinst jetzt aber nicht...“ Sasuke knirschte geräuschvoll mit seinen Zähnen. „Doch Naruto. Ich bin in einen Kerl verliebt. Und ja, ich bin damit auch schwul.“

Nein. Neinneinnein. Sasuke war nicht schwul. Oh nein. Niemals! Er war niemals im Leben schwul! „Du...nein, das...du lügst.“ Ja, er musste einfach lügen. Er wollte Naruto nur verarschen. Ganz genau. „Naruto...“ Sasuke stand auf und ging in Naruto's Richtung, welcher mittlerweile hilflos im Raum stand. „Ich meine es ernst.“ Er wollte den Blonden gerade irgendwie berühren, als dieser zurück wich. „Fass mich...bloß nicht an.“

Egal, wie viel Hass er in diese Worte legte. Ihm war es vollkommen gleich, ob es Sasuke verletzte. Er war also eine Schwuchtel. Und Naruto hasste Schwuchteln. Also war es doch eigentlich ganz einfach. Alles Positive, was er jemals mit ihm verband, strich er jetzt aus seinen Gedanken. Aus seinem Leben. Ohne noch ein weiteres Wort zu verlieren, und mit einem letzten arroganten Schnauben verließ Naruto das Zimmer.

Er strich Sasuke aus seinem Leben, denn er war schwul.